

Veränderungen



„Jeder Christ und jede Gemeinschaft soll unterscheiden, welches der Weg ist, den der Herr verlangt, doch alle sind wir aufgefordert, diesen Ruf anzunehmen: hinauszugehen aus der eigenen Bequemlichkeit und den Mut zu haben, alle Randgebiete zu erreichen, die das Licht des Evangeliums brauchen.“

Papst Franziskus – EG 20

Gegenüber Veränderungen haben wir Menschen immer ein zwiespältiges Verhältnis:

Einerseits wünschen wir sie herbei, andererseits fürchten wir sie, weil wir nicht wissen, wohin sie uns führen und wie sie uns fordern können.

Auch Jesus beginnt seinen Weg mit einer Veränderung. Er verlässt Nazareth, um in Kafarnaum zu wohnen. Dort beginnt sein Licht in der Dunkelheit zu leuchten.